



# Modulbeschreibung 39-MBT7\_a Wahlpflicht 1 Molekulare Biotechnologie Bachelor

Technische Fakultät

*Version vom 01.01.2026*

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/365101717>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

## **39-MBT7\_a Wahlpflicht 1 Molekulare Biotechnologie Bachelor**

### **Fakultät**

---

Technische Fakultät

### **Modulverantwortliche\*r**

---

Dr. Joe Max Risse

### **Turnus (Beginn)**

---

Jedes Semester

### **Leistungspunkte**

---

10 Leistungspunkte

### **Kompetenzen**

---

Die Studierenden erlernen grundlegende Begriffe, Phänomene und Konzepte einer weiteren naturwissenschaftlichen oder technischen Disziplin. Sie sind in der Lage, einfache Fragestellungen dieser Disziplinen zu verstehen und einzuordnen. Der Kompetenzerwerb und -nachweis erfolgt gemäß der Beschreibung der gewählten Veranstaltungen.

### **Lehrinhalte**

---

Die konkreten Lehrinhalte werden durch das gewählte Modul / die gewählten Module festgelegt und kommen aus den Bereichen Biologie, Chemie, Physik, Gesundheitswissenschaften oder Module der technischen Fakultät.

### **Empfohlene Vorkenntnisse**

---

-

### **Notwendige Voraussetzungen**

---

-

### **Erläuterung zu den Modulelementen**

---

Modulstruktur: 1 bPr<sup>1</sup>

### **Veranstaltungen**

---

Titel	Art	Turnus	Workload	Lp2
			5	

<p><b>Practical Project</b></p> <p><i>Es kann ein Modul im Umfang von 10 LP oder zwei Module à 5 LP aus dem Angebot der Fakultäten für Biologie, Chemie oder Informatik gewählt werden. Bei einem 10 LP Modul muss es sich um ein solches mit einer benoteten Modulprüfung handeln. Werden zwei 5 LP Module gewählt, müssen auch beide 5 LP Module mit einer benoteten Modulprüfung abgeschlossen werden.</i></p>	<p>Praktikum o. Projekt o. Seminar o. Übung o. Vorlesung</p>	<p>WiSe&amp;SoSe</p>	<p>0 h (0 + 0)</p>	<p>- [Pr]</p>
---	--	----------------------	--------------------	-------------------

## Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP <sup>2</sup>
<p>Lehrende der Veranstaltung <b>Practical Project (Praktikum o. Projekt o. Seminar o. Übung o. Vorlesung)</b></p> <p><i>Die konkrete Erbringungsform hängt von dem gewählten Modul oder den gewählten Modulen ab. Werden zwei 5 LP Module gewählt, ist in beiden Modulen eine benotete Prüfungsleistung zu erbringen. Wird in jedem 5 LP Modul mit einer benoteten Prüfungsleistung abgeschlossen, werden diese beiden Noten als Mittelwert zur Ermittlung der Modulnote verwendet..</i></p>	<p>Bericht o. Hausarbeit o. Klausur o. mündliche Prüfung o. Portfolio o. Portfolio mit Abschlussprüfung o. Präsentation o. Projekt mit Ausarbeitung o. Protokoll o. Referat o. Referat mit Ausarbeitung o. Übungen</p>	<p>1</p>	<p>300h</p>	<p>10</p>

## Legende

---

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
  - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
  - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
  - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
  - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester  
**WiSe** Wintersemester  
**SL** Studienleistung  
**Pr** Prüfung  
**bPr** Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen  
**uPr** Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen